

Hilfe zum Ausfüllen der Rezepturspezifikation RE V200203.6.5

Bezeichnung

Kunde:

Die hier einzutragende Kundenadresse wird für die Rezeptur in Papierform übernommen. Die Kundenadresse sollte mit der Rechnungsadresse übereinstimmen. Die Rechnung als auch die Rezeptur wird an den Kunden versendet.

Projektbezeichnung/Projektnummer:

Hier ist die laufende Projektbezeichnung mit Projektnummer einzutragen. Die Projektbezeichnung wird auf die Rezeptur in Papierform als Bauvorhaben übernommen. Sollte noch keine Projektbezeichnung bekannt sein, empfehlen wir eine Kombination aus Ort und Straße des Projektes, z.B. Leipzig, Wurzner Straße. Für Rezepturen gibt es den Sonderfall der Standardrezepturen. Standardrezepturen sind für mehrere Bauvorhaben einsetzbar. Für Standardrezepturen gelten besondere Bedingungen. Für den Fall einer Standardrezeptur ist eine Kombination aus Standard und der entsprechenden Anwendung einzutragen, z.B. Standard, Versorgungsleitungsbau Fernwärme, DN 100, DS 2

Einsatzzweck Flüssigboden (Kanalbau, im Wasser, FW, KV, Immo...) Spezielle Prüfungsumfänge unter Besonderheiten angeben.:

Wenn Sie bereits mit der Flüssigbodenbauweise vertraut sind, ist hier die Anwendung oder auch die Kombination von Anwendungen einzutragen. Bitte beachten Sie, dass alle Angaben einer Rezepturspezifikation für eine Rezeptur gelten. Wenn Sie mehrere Rezepturen benötigen, ist je Rezeptur eine Spezifikation auszufüllen.

Sollten Sie noch nicht mit den Anwendungen der Flüssigbodenbauweise vertraut sein, ist eine allgemeine Beschreibung Ihrer Wünsche auf der Rückseite ggf. sinnvoll.

Ein Auswahl an Anwendungen:

- Kanalbau (Geotechnische Kategorie 2)
- Wurzelhemmend; Kanalbau (GK2)
- RVH mit hängender Verlegung (GK2)
- Verfüllung von Hohlräumen (GK2)
- Verfüllung von Hohlräumen (GK3)
- Versorgungsleitungsbau Thermisch stabilisierend TS (GK 3)
- Kanalbau, schwingungsdämpfend (GK 3)

[illegible][illegible]

Rezepturspezifikation